



Unruhige Landschaften:

Die Erinnerung an Krisen, Aufstände, und Anschläge und ihre Spuren in der Topographie von München und Nürnberg

Studienreise

29. August – 7. September 2017

Vorläufiges Programm:

Dienstag, 29. August 2017

Ankunft und Einchecken im Hotel

18:00–20:00 Kennenlernen und gemeinsamer Austausch

Mittwoch, 30. August 2017

1. Tag – Spuren und Leerstellen der Gewalt

09:00–11:30 ***Schichten der Geschichte – Spuren der Gewalt: Besuch im Münchener Stadtmuseum***

- Individueller Besuch der Ausstellung
- Aufgabe: Spuren und Leerstellen kollektiver Gewalterfahrung in der Ausstellung entdecken

11:30–13:00 Mittagspause

13:30–16:00 ***Beunruhigende Erinnerungen und Herausforderndes Erbe: Stadtpaziergang durch die Innenstadt***

- Besuch des Kurt-Eisner Denkmals am Oberanger
- Besuch der Kurt-Eisner Gedenkstelle an der Kardinal-Faulhaber-Straße
- Studentische Präsentation: Kurt Eisner und die Bayrische Räterepublik

17:00–19:00 Treffen mit Studierenden der LMU

19:00–21:00 Abendessen im *Eclipse*, Heßstrasse

Donnerstag, 31. August 2017

2. Tag – Politik und Kultur der Gewalt

10:00–12:00 ***Nationalsozialistische Erbschaften I – NS-Dokumentationszentrum***

- Besuch der NS-Führerbauten
- Studentische Präsentation: München – Hauptstadt der

- nationalsozialistischen Bewegung*
- Führung durch die Ausstellung des NS-Dokumentationszentrums
- 12:00–14:30 ***Nationalsozialistische Erbschaften II– Besuch historischer Orte***
- Besuch von Hitlers früherem Wohnhaus an der Prinzregentenstrasse
 - Studentische Präsentation: *Hitler – Leben, Mythos und heutige Wahrnehmung*
- Mittagspause
- Besuch am Bürgerbräukeller
 - Studentische Präsentation: *Der “Bierhallenputsch” – Geschichte und Bedeutung des Bürgerbräukellers*
 - Studentische Präsentation: *Georg Elser, ein Terrorist?*
- 14:30–16:30 ***Kunst und Terror – Haus der Kunst***
- Studentische Präsentation: *‘Entartete Kunst’ – Der Weg von einer Ausstellung zur Gewalt*
 - Expertenvortrag: *Nationalsozialistische Architektur*
 - Individueller Besuch der Ausstellung
- 17:00–18:00 ***Erinnerung an Widerstand – “Weiße Rose” Memorial***
- Studentische Präsentation: *Der Gewalt widerstehen – Die Weiße Rose*
 - Expertenvortrag: *Erinnerung an Die Weiße Rose in München*

Freitag, 1. September 2017

3. Tag – Topographien des Terrors

- 08:30–13:30 ***Topographie des Terrors – Besuch der Gedenkstätte Ehemaliges Konzentrationslager Dachau***
- Führung über das Gelände des ehemaligen Konzentrationslagers mit Schwerpunkt auf die frühen Jahre der Verfolgung politischer Gegner
 - Studentische Präsentation: *Die Stadt Dachau und “das KZ”*
- 13:30–16:00 Mittagspause und Stadtspaziergang durch die Altstadt von Dachau

Samstag, 2. September 2017

4. Tag – München Heute

- 10:00–18:00 Freizeit
- Optionales Angebot:*
- Besuch der Alten Pinakothek
 - Besuch der Neuen Pinakothek
- 18:00 **Gemeinsamer Austausch:** Zwischenbewertung der Studienreise

Sonntag, 3. September 2017

5. Tag – Umgang mit und Erinnerung an Neonazi-Terror

- 09:00–11:00 ***Ein vergessener Anschlag – Besuch der Theresienwiese***
- Besuch der Gedenkstätte für die Opfer des Oktoberfest Attentats
 - Studentische Präsentation: *Das Oktoberfest Attentat*
 - Studentische Präsentation: *Rechtsextremistischer Terrorismus – Die “Wehrsportgruppe Hoffmann”*
 - Gespräch mit dem Journalisten Ulrich Chaussy und der Historikerin Tatjana Neef
- 11:30–13:00 ***Angriff auf die Demokratie – Besuch des Denkmals für die Opfer des NSU***
- Studentische Präsentation: *Ost und West – Rechtsextremistischer Terrorismus nach der Vereinigung und die NSU-Morde in München*
 - Studentische Präsentation: *Der NSU-Prozess in München*
 - Gespräch mit der Journalistin Annette Ramelsberger (Süddeutsche Zeitung)
- 13:00–14:00 Lunch break
- 14:00–16:00 ***Gegenwärtige Herausforderungen – Besuch eines Heims für minderjährige Flüchtlinge***
- Gespräch mit Mitarbeitern und Bewohnern über den Umgang mit Gewalterfahrungen
 - Studentische Präsentation: *Der Einfluss von Gewalt – Trauma und Zuflucht im Licht der aktuellen Flüchtlingskrise*
- 16:30–18:00 ***Deutschland und Europa – Treffen mit Münchener Studierenden***
- Gespräch über die Herausforderungen von Krieg, Konflikten, Flucht und politischer Gewalt für Deutschland und Europa

Montag, 4. September 4 2017

6. Tag – Umgang mit Politischer Gewaltgeschichte

- 09:00–22:00 Fahrt nach Nürnberg
- 10:30–13:00 ***Brutalität in Stein – Besuch des Dokumentationszentrums Nürnberger Parteitagsgelände***
- Studentische Präsentation: *Die NSDAP-Parteitage – Jubelnde Massen, marschierende Truppen*
 - Studentische Präsentation: *Leni Riefenstahl und “Triumph des Willens”*
 - Studentische Präsentation: *Architektur – Brutalität in Stein (inkl. Albert Speer)*

- Führung durch die Ausstellung
- 13:00–14:00 Mittagspause
- 14:00–15:30 ***Politische Gewalt vor Gericht – Besuch der Gedenkstätte Nürnberger Prozesse***
 - Studentische Präsentation: Gerichtsverfahren gegen NS-Täter – Vom Nürnberger zum Demjanjuk Prozess
 - Besuch der Gedenkstätte
- 16:00–17:00 ***Kontinuitäten politischer Gewalt – Besuch der Gedenkstätte für die Opfer des NSU***
 - Studentische Präsentation: Die NSU Morde in Nürnberg
 - Treffen mit einer lokalen Gedenkinitiative für die Opfer des NSU
- 17:00–20:00 Freizeit in der Nürnberger Altstadt

Dienstag, 5. September 2017

7. Tag – Resonanzen politischer Gewalt

- 10:00–12:00 ***Jüdische Vergangenheit und Gegenwart – Der Jakobsplatz als Erinnerungsort***
 - Studentische Präsentation: Der ‚Jüdische‘ Jakobsplatz
 - Führung durch die Ausstellung des Jüdischen Museums
- 12:00–13:30 Mittagspause
- 13:30–18:30 ***Resonanzen politischer Gewalt – Erinnerungsorte terroristischer Gewalt***
 - Besuch verschiedener Gedenkort für das Olympia Attentat an der Connollystraße 31, der Hans Braun Brücke und im Olympiapark
 - Studentische Präsentation: 1970, Jahr der Gewalt – der Anschlag auf das Jüdische Altersheim und andere antijüdische / antiisraelische Attentate
 - Studentische Präsentation: Das Münchener Olympia Attentat 1972
 - Besuch des Denkmals für die Opfer des Münchener Olympia Attentates
 - Gespräch mit dem Journalisten Kassian Stroh (Süddeutsche Zeitung)

Mittwoch, 6. September 2017

8. Tag – Beunruhigende Vergangenheit und gegenläufige Erinnerungen

- 08:00–13:00 ***Resonanzorte des Terrors – Besuch in Fürstenfeldbruck***
 - Abfahrt vom Hotel
 - Besuch der Gedenkstätte beim Militärflughafen Fürstenfeldbruck
 - Studentische Präsentation: Die gescheiterte Geiselbefreiung in

Fürstenfeldbruck

- Gespräch mit dem Künstler Hannes L. Goetz
- Besuch des Flughafens und der Erinnerungstafel am alten Tower
- Besuch der Altstadt von Fürstenfeldbruck
- Gespräch mit dem Landrat Thomas Karmasin
- Rückkehr nach München

13:00–14:00 Lunch break

14:00–16:00 ***Protest, Kultur und Moderne – Pinakothek der Moderne***

- Studentische Präsentation: *Münchens 1968 – Von der Gruppe S.P.U.R. zu Teufel/Kunzelmanns Tupamaros*
- Individueller Besuch der Ausstellung

16:30–17:30 ***Vergessene Spuren Terroristischer Gewalt – Besuch im Englischen Garten***

- Studentische Präsentation: *Der Anschlag der Revolutionären Zellen / Carlos-Gruppe auf Radio Free Europe*
- Studentische Präsentation: *Die RAF-Anschläge auf Ernst Zimmermann / MTU (1985) und Karl-Heinz Beckurts / Siemens (1986)*

19:00 Abschlussessen im Restaurant Einstein

Dienstag, 7. September 2017

Abreise

Preparation / Film screenings:

Triumph of the Will

The Nuremberg Trials

Sophie Scholl – Die letzten Tage

Die Weiße Rose / The White Rose

NSU – German History X

Der Blinde Fleck / The Blind Spot

Munich

München 1970

Grüße aus Dachau